

FORUM GEGEN SCHWARZARBEIT



Anfahrt

Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Munscheidstraße 14, 45886 Gelsenkirchen

Der offizielle Parkplatz befindet sich am **Cramerweg**.

Der Wissenschaftspark Gelsenkirchen liegt an den Hauptverkehrsadern des Ruhrgebietes zwischen den Autobahnen **A40 und A42** sowie an der Bahnlinie Dortmund-Essen-Köln.

Vom **Hauptbahnhof** Gelsenkirchen gelangt man zu Fuß in ca. 10 Minuten und per Straßenbahn mit der **Linie 302 (Richtung Laer Mitte)** zum Wissenschaftspark.

e.b.a. gGmbH
Dorstener Straße 27 a
45657 Recklinghausen

Tel. 02361 48677-27
Fax 02361 48677-73



www.ebagmbh.de

Das Projekt „**Bündnis zur Bekämpfung der Schwarzarbeit**“ wird mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds durchgeführt.



HWK
HANDWERKSKAMMER
MÜNSTER



e.b.a.
Entwicklungsgesellschaft für
Erziehung, Bildung und Arbeit gGmbH

Das Projekt „**Bündnis zur Bekämpfung von Schwarzarbeit**“ in der Emscher-Lippe-Region lädt zum ersten

FORUM GEGEN SCHWARZARBEIT

16. September 2016, ab 10:00 Uhr
Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Jetzt die umseitige Anmeldung ausfüllen und teilnehmen!

EINLADUNG

Schwarzarbeit? Ein Alltagsthema!

Es geht jeden was an:
Unternehmen, Arbeitnehmer, Verbraucher.
Es ist ein Thema für Politik und Verwaltung,
für Justiz und Polizei.

*Brauchen Sie
'ne Rechnung?*

Die e.b.a. Entwicklungsgesellschaft für Erziehung, Bildung und Arbeit gGmbH wird sich in Kooperation mit dem DGB Emscher - Lippe und der Handwerkskammer Münster im Auftrag des Arbeitsministeriums NRW mit Mitteln der Europäischen Union dieses Themas annehmen.

Wir haben uns einiges vorgenommen – so, wie es das komplexe Thema geradezu verlangt:

Wir wenden uns ...

... an die allgemeine Öffentlichkeit, Verbraucher, Meinungsträger und Politik,

SCHWARZARBEIT IST KEIN KAVALIERSDELIKT

... an die verschiedenen Behörden zur Bekämpfung der Schwarzarbeit: Ordnungsämter, Zoll, Polizei, Justiz, öffentliche Vergabestellen,

ENTWICKLUNG EINER KULTUR DES HINSCHAUENS

... an die Tarifpartner, Betriebe, Innungen, ArbeitnehmerInnen, Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände.

BEKÄMPFUNG DER SCHWARZARBEIT IST TEIL DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Schwarzarbeit berührt auch wirtschaftsethische Grundsatzenfragen des Verhältnisses von Regulierung und „laissez faire“ („laufen lassen“).

Wir wollen beim **1. FORUM GEGEN SCHWARZARBEIT** das Projekt in der Region vorstellen und den ersten Schritt zur Vernetzung und zur Schaffung von Bündnissen machen.

Wir sind offen für Themen, Anliegen, Ideen und Vorschläge ...

FORUM GEGEN SCHWARZARBEIT

Auftaktveranstaltung im Projekt
„Bündnis zur Bekämpfung der Schwarzarbeit“
16. September 2016, 10:00 bis 13:00 Uhr
Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Programm

- 09:30 **Ankunft / Kaffee**
- 10:00 **Begrüßung / Einführung**
Dr. Josef Hülsdünker
DGB Regionsgeschäftsführer Emscher-Lippe
Knut Heine
stv. Hauptgeschäftsführer Handwerkskammer Münster
- 10:20 **Das „Bündnis zur Bekämpfung der Schwarzarbeit“ in der Landesinitiative „Faire Arbeit – Fairer Wettbewerb“**
Barbara Molitor
Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales NRW
- 10:35 **Film „Schwarzarbeit vor Ort“**
(WDR vom 15. Juli 2016)
- 10:40 **Das Projekt „Bündnis zur Bekämpfung der Schwarzarbeit“**
Nikolaus Bley
Geschäftsführer e.b.a. gGmbH
- 11:00 **Pause**
- 11:15 **„Wirtschaftsethik und Alltag“**
Prof. Dr. Detlef Aufderheide
HSB Hochschule Bremen
- 12:00 **„Mein Thema“**
Fragen aus dem Publikum
- 12:15 **Podiumsdiskussion**
- Dr. Josef Hülsdünker
DGB Regionsgeschäftsführer Emscher-Lippe
 - Knut Heine
stv. Hauptgeschäftsführer Handwerkskammer Münster
 - Prof. Dr. Detlef Aufderheide
HSB Hochschule Bremen
 - Petra Schmidt
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes NRW
 - Bernhard Bösing
Bereichsleiter Ordnungsamt Stadt Herten
 - Peter Schäffer
G.I.B. Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung
- 13:00 **Ausblick / Imbiss / Gespräche**

FORUM GEGEN SCHWARZARBEIT

ANMELDUNG

Erstes Forum gegen Schwarzarbeit
16. September 2016, 10:00 bis 13:00 Uhr
Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Firma / Organisation

1. TEILNEHMER:

Vorname / Name

E-Mail

2. TEILNEHMER:

Vorname / Name

E-Mail

Bitte senden Sie Ihre Antwort bis zum **09.09.2016**
per E-Mail: **saltemuehlenkord@ebagmbh.de**
per Fax: **02361 48677-73**
per Post: **e.b.a. gGmbH**
z. Hd. Silke Altemühlenkord
Dorstener Straße 27 a
45657 Recklinghausen